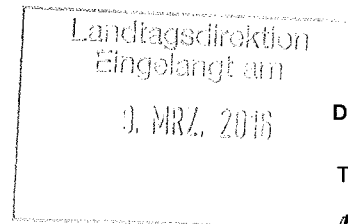




Landesrätin Dr.ⁱⁿ Christine Baur



Dr.in Christine Baur

Telefon 0512/508-2070

Fax 0512/508-742075

buro.lr.baur@tirol.gv.at

Frau Abg.
Mag.^a Isabela Gruber

im Wege des

Herrn Präsidenten
DDr. Herwig van Staa

DVR:0059463

UID: ATU36970505

Schriftliche Anfrage der Frau Abg. Mag.a Isabella Gruber betreffend „Mehr Frauen in den Tiroler Landesdienst & in die Tiroler Landesunternehmen: Frau Landesrätin Baur, wie sieht es in Ihrem Zuständigkeitsbereich aus?“

Zahl: 64/16

Geschäftszahl LT/199-2016

Innsbruck, 08.03.2016

Sehr geehrte Frau Abgeordnete!

Mit schriftlicher Anfrage vom Jänner 2016, in der Landtagsdirektion am 28. Jänner 2016 eingelangt, haben Sie folgende Fragen an mich gerichtet:

1. **Fallen außer den oben angesprochenen Landesunternehmen (Beteiligungen des Landes) noch weitere Unternehmen gemäß Anhang in Ihren politischen Zuständigkeitsbereich?**
 - a) **Falls ja, bitte ich um Ergänzung folgender Liste: Tiroler Kinderschutz GmbH, ...**
2. **Wie viele weibliche Lehrlinge sind derzeit in den Unternehmen gemäß Frage 1.a) beschäftigt? (Bitte um detaillierte Auflistung nach Landesunternehmen (Beteiligungen des Landes))**
3. **Wie viele männliche Lehrlinge sind derzeit in den Unternehmen gemäß Frage 1.a) beschäftigt? (Bitte um detaillierte Auflistung nach Landesunternehmen (Beteiligungen des Landes))**
4. **Wie viele Mitarbeiterinnen (ohne Lehrlinge) sind derzeit in den Unternehmen gemäß Frage 1.a) beschäftigt? (Bitte um detaillierte Auflistung nach Landesunternehmen (Beteiligungen des Landes), konkreter Planstelle bzw. Funktion, Ausmaß der jeweiligen Beschäftigung, etwaiger Befristung)**
5. **Welche Positionen sind derzeit in den Unternehmen gemäß Frage 1.a) als Führungspositionen eingestuft? (Bitte um konkrete Benennung)**
 - a) **Warum sind diese Positionen Führungspositionen?**

6. **Wie viele Ihrer Mitarbeiterinnen arbeiten in dementsprechenden Führungspositionen? (Bitte um detaillierte Auflistung nach Landesunternehmen (Beteiligungen des Landes), konkreter Planstelle bzw. Funktion, Ausmaß der jeweiligen Beschäftigung, etwaiger Befristung, Art der Führungsposition)**
7. **Wie viele Mitarbeiter (männlich, ohne Lehrlinge) sind derzeit in den Unternehmen gemäß Frage 1.a) beschäftigt? (Bitte um detaillierte Auflistung nach Landesunternehmen (Beteiligungen des Landes), konkreter Planstelle bzw. Funktion, Ausmaß der jeweiligen Beschäftigung, etwaiger Befristung)**
8. **Wie viele der Mitarbeiter (männlich) in den Unternehmen gemäß Frage 1.a) arbeiten in Führungspositionen? (Bitte um detaillierte Auflistung nach Landesunternehmen (Beteiligungen des Landes), konkreter Planstelle bzw. Funktion, Ausmaß der jeweiligen Beschäftigung, etwaiger Befristung, Art der Führungsposition)**
9. **Wie viele Führungspositionen wurden seit ihrem Amtsantritt in den Unternehmen gemäß Frage 1.a) insgesamt vergeben?**
10. **Wie viele dieser Führungspositionen wurden seit ihrem Amtsantritt in den Unternehmen gemäß Frage 1.a) an Frauen vergeben? (Bitte um detaillierte Auflistung nach Landesunternehmen (Beteiligungen des Landes), konkreter Planstelle bzw. Funktion, Ausmaß der jeweiligen Beschäftigung, etwaiger Befristung, Art der Führungsposition, Datum des Dienstantritts)**
11. **Sehen Sie auch in den Unternehmen gemäß Frage 1.a) noch Handlungsbedarf, die Anzahl der Mitarbeiterinnen bzw. weiblichen Führungskräfte zu erhöhen?**
12. **Wenn ja, mit welcher Strategie wollen Sie diesem Handlungsbedarf nachkommen und dieses Ziel erreichen?**
 - a) **Welchen Zeitplan beinhaltet diese Strategie? Bis wann wollen Sie welches Ziel erreichen?**

Diese Fragen erlaube ich mir wie folgt zu beantworten:

Zu Frage 1

Tiroler Kinderschutz GmbH als 100%-Landes GmbH.

Zu Frage 2

Derzeit werden keine weiblichen Lehrlinge in der Tiroler Kinderschutz GmbH beschäftigt.

Zu Frage 3

Derzeit werden keine männlichen Lehrlinge in der Tiroler Kinderschutz GmbH beschäftigt.

Zu Frage 4

Mit Stichtag 31.01.2016 beschäftigt die Tiroler Kinderschutz GmbH 66 MitarbeiterInnen. Funktion, Beschäftigungsausmaß und etwaige Befristungen können Sie in der Beilage einsehen.

Zu Frage 5

Als Führungspositionen werden die Geschäftsführung und die Fachbereichsleitungen in der Säule SchuSo (Schulsozialarbeit) und der Turntable WG Kufstein eingestuft. a) Die Geschäftsführung vertritt die Tiroler Kinderschutz GmbH nach Innen und nach Außen. Die Fachbereichsleitungen leiten den jeweiligen inhaltlichen Arbeitsbereich und sind weisungsbefugt gegenüber dem Fachteam .

Zu Frage 6

Drei MitarbeiterInnen arbeiten in Führungspositionen, nämlich die Geschäftsführung der Tiroler Kinderschutz GmbH in Vollzeit, befristet auf jeweils 5 Jahre, der Fachbereichsleiter SchuSo mit 30 Wochenstunden unbefristet und die Fachbereichsleiterin Turntable WG Kufstein mit 35 Wochenstunden unbefristet.

Zu Frage 7

Insgesamt arbeiten mit Stichtag 31.01.2016 15 männliche Mitarbeiter in der Tiroler Kinderschutz GmbH. Funktion, Beschäftigungsausmaß und etwaige Befristungen können Sie in der Beilage einsehen.

Zu Frage 8

In Führungsposition arbeitet ein Mitarbeiter als Fachbereichsleiter SchuSo ab 1.01.2016 mit 30 Wochenstunden in einem unbefristeten Dienstverhältnis. Er leitet den inhaltlichen Arbeitsbereich und ist weisungsbefugt gegenüber dem Fachteam.

Zu Frage 9

Seit Amtsantritt von Landesrätin Dr.ⁱⁿ Christine Baur wurden in der Tiroler Kinderschutz GmbH zwei Führungspositionen, nämlich die Fachbereichsleitungen SchuSo und die Fachbereichsleitung Turntable WG Kufstein, vergeben.

Zu Frage 10

An Frauen wurde seit Amtsantritt die Fachbereichsleitung Turntable WG Kufstein und der Aufsichtsratsvorsitz vergeben. Die Fachbereichsleitung Turntable WG Kufstein leitet seit 1.05.2014 den inhaltlichen Arbeitsbereich und ist weisungsbefugt gegenüber dem Fachteam. Sie arbeitet 35 Wochenstunden in einem unbefristeten Dienstvertrag.

Zu Frage 11

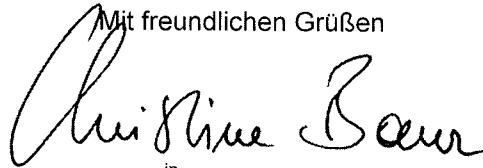
Aktuell besteht kein Handlungsbedarf in der Tiroler Kinderschutz GmbH, den Anteil weiblicher MitarbeiterInnen bzw. weiblicher Führungskräfte zu erhöhen. Mit einem Gesamtanteil von 77,27% weiblichen Mitarbeiterinnen und 22,73 % männlichen Mitarbeitern sieht sich die Tiroler Kinderschutz

GmbH sehr gut durch Frauen vertreten. Dies wird von Seiten der Geschäftsführung und der Aufsichtsratsvorsitzenden unterstützt und mitgetragen.

Zu Frage 12

Keine Angaben.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, reading "Christine Baur". The signature is written in a cursive, flowing style with a large initial 'C'.

Dr.ⁱⁿ Christine Baur

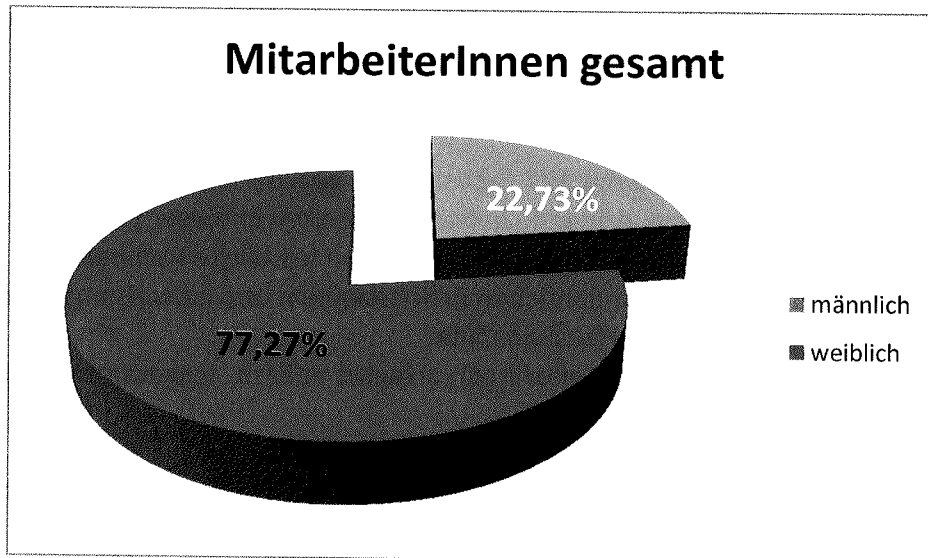
Landesrätin für Frauen, Integration, Kinder- und Jugendhilfe, Soziales und Staatsbürgerschaft

A handwritten signature in black ink, reading "Christine Baur". The signature is written in a cursive, flowing style with a large initial 'C'.

MitarbeiterInnen der Tiroler Kinderschutz GmbH

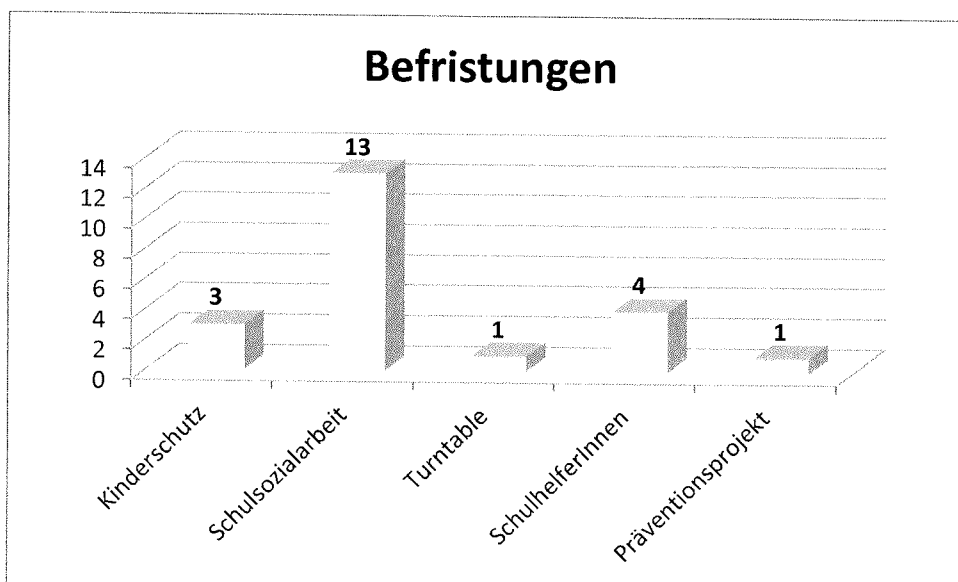
Die Tiroler Kinderschutz GmbH beschäftigt derzeit 66 MitarbeiterInnen. Stand: 31.01.2016

Wie die folgende Grafik zeigt, überwiegt der weibliche Anteil der MitarbeiterInnen:
51 Frauen, 15 Männer



Von den insgesamt 66 MitarbeiterInnen sind nur 6% vollbeschäftigt. (4 Personen)
Alle anderen arbeiten Teilzeit. Im Durchschnitt arbeitet eine Person in der Tiroler Kinderschutz GmbH 22,4 Stunden.

22 MitarbeiterInnen sind befristet angestellt, das entspricht einem Drittel aller MitarbeiterInnen der Tiroler Kinderschutz GmbH. *)



In der Schulsozialarbeit sind 15 weibliche und 9 männliche SozialarbeiterInnen beschäftigt. Das Gesamtstundenausmaß für die Schulsozialarbeit – ohne Fachbereichsleitung - beträgt 695 Wochenstunden. Dies entspricht 18,29 Vollzeitäquivalenten. (Laut SWÖ-KV entsprechen 38 Wochenstunden 1 Vollzeitäquivalent).

Zusätzlich wurde ab Jänner 2016 eine Fachbereichsleitung installiert. Diese Stelle wurde im Ausmaß von 30 Wochenstunden mit einem männlichen Mitarbeiter besetzt. Die Fachbereichsleitung leitet den inhaltlichen Arbeitsbereich und ist weisungsbefugt gegenüber dem Fachteam.

Von den insgesamt 25 MitarbeiterInnen sind 3 vollbeschäftigt mit 38 Wochenstunden angestellt. Mit Fachbereichsleitung wird in 19,08 Vollzeitäquivalenten zu 725 Wochenstunden gearbeitet.

In der Turntable WG Kufstein wird mit 177 Fachstunden gearbeitet, aufgeteilt auf 5 weibliche und 2 männliche BetreuerInnen. Zusätzlich arbeiten in dieser Einrichtung eine weibliche Haushaltshilfe mit 20 Wochenstunden und eine weibliche Fachbereichsleitung mit 35 Wochenstunden. Sie leitet den inhaltlichen Arbeitsbereich und ist weisungsbefugt gegenüber dem Fachteam und der Haushaltshilfe.

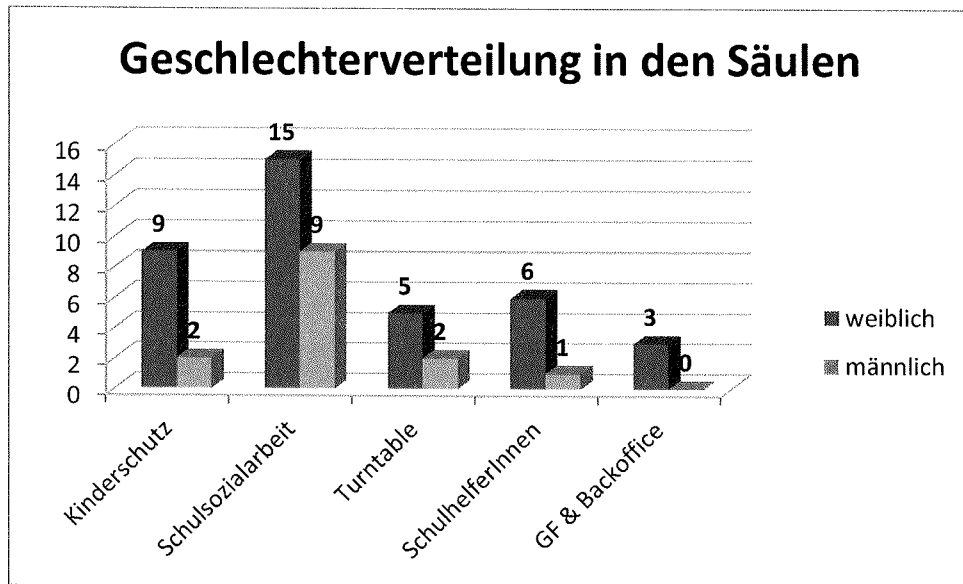
Keine/r der dort beschäftigten MitarbeiterInnen arbeitet Vollzeit. Insgesamt wird in 4,66 Vollzeitäquivalenten gearbeitet.

In der Säule Kinderschutz arbeiten 11 weibliche und 2 männliche Fachkräfte. Zusätzlich gibt es noch 4 weibliche Reinigungskräfte (eine pro Standort). Das Fachteam (BeraterInnen, PsychotherapeutInnen) arbeitet mit insgesamt 251 Wochenstunden, wobei sich eine Mitarbeiterin derzeit in Karenz befindet (15 Wochenstunden). Dies entspricht 6,61 Vollzeitäquivalenten.

Die Tiroler Kinderschutz GmbH verrechnet als Dienstgeberin SchulhelferInnen in Landes-SPZ. Das sind derzeit 6 weibliche und 1 männlicher MitarbeiterInnen. Zur Verfügung stehen 125 Wochenstunden, was 3,29 Vollzeitäquivalenten entspricht.

Im Backoffice arbeiten 3 Mitarbeiterinnen mit insgesamt 71 Wochenstunden. Dies entspricht 1,87 Vollzeitäquivalenten.

Die Geschäftsführung der Tiroler Kinderschutz GmbH vertritt die Gesellschaft nach Innen und nach Außen und wird von einer weiblichen Mitarbeiterin mit 38 Wochenstunden, also 1 Vollzeitäquivalent, besetzt.



Der Aufsichtsrat ist paritätisch mit 2 Frauen und 2 Männern besetzt, wobei die Vorsitzführung durch eine Frau erfolgt.

*) Die Befristungen sind vor allem auf den Ausbau der Säulen, vor allem Schulsozialarbeit, zurückzuführen. Alle MitarbeiterInnen werden vorerst für ein Jahr befristet angestellt und dann auf unbestimmte Zeit verlängert.

Innsbruck, 4.02.2016

Karin Hüttemann

Mag.^a Karin Hüttemann
Geschäftsführung Tiroler Kinderschutz GmbH